



**Baden-Württemberg**

**Berufliche Schule für Ernährung.Pflege.Erziehung  
Bad Mergentheim**

**Berufliches Gymnasium der dreijährigen Aufbauform**

**Sozial- und gesundheitswissenschaftliche Richtung**

**Profil Soziales**

**Zeugnis**

**der allgemeinen Hochschulreife**

**Vor- und Zuname**            **Valentina Schwan**

**geboren am**                    **28.03.1999**

**in**                                **Gamburg**

**wohnhaft in**                **Werbach**

hat die Oberstufe des Gymnasiums besucht, die Abiturprüfung bestanden und damit die Befähigung zum Studium an einer Hochschule in der Bundesrepublik Deutschland erworben.

Dem Zeugnis liegen folgende Vereinbarungen und Verordnungen zugrunde:

1. Die "Vereinbarung zur Gestaltung der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II"  
(Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 7. Juli 1972 in der jeweils gültigen Fassung)
2. Die "Vereinbarung über die Abiturprüfung der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II"  
(Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 13. Dezember 1973 in der jeweils gültigen Fassung)
3. Die Verordnung des Kultusministeriums über die Jahrgangsstufen sowie über die Abiturprüfung an beruflichen Gymnasien (Abiturverordnung berufliche Gymnasien - BGVO) in der jeweils gültigen Fassung



# ZEUGNIS DER ALLGEMEINEN HOCHSCHULREIFE

Vor- und Zuname, Geburtsdatum, Geburtsort

**Valentina Schwan, 28.03.1999, Gamburg**

sowie Name der Schule Berufliche Schule für Ernährung.Pflege.Erziehung, Bad Mergentheim

## I. LEISTUNGEN IN DEN JAHRGANGSSTUFEN (QUALIFIKATIONSPHASE)<sup>1)</sup>

Punktzahlen in einfacher Wertung					
Fach	1. Jahr		2. Jahr		Note <sup>2)</sup>
	1. Hj.	2. Hj.	3. Hj.	4. Hj.	
<b>Sprachlich-literarisch-künstlerisches Aufgabenfeld</b>					
Deutsch (K)	12	10	12	13	gut
Englisch / Niveau A (K)	14	15	14	15	sehr gut
Literatur	14	15	--	--	sehr gut
--	--	--	--	--	--
--	--	--	--	--	--
--	--	--	--	--	--
<b>Gesellschaftswissenschaftliches Aufgabenfeld</b>					
Ethik	12	14	13	13	sehr gut
Pädagogik und Psychologie (K)	11	12	11	12	gut
Geschichte mit Gemeinschaftskunde	13	10	11	07	gut
Wirtschaftslehre	(09)	(08)	(10)	12	gut
Sozialmanagement	12	(11)	(10)	13	gut
--	--	--	--	--	--
--	--	--	--	--	--
--	--	--	--	--	--
<b>Mathematisch-naturwissenschaftlich-technisches Aufgabenfeld</b>					
Mathematik (K)	09	10	09	04	befriedigend
Chemie	13	12	04	09	gut
Informatik	09	(04)	(07)	08	befriedigend
--	--	--	--	--	--
--	--	--	--	--	--
--	--	--	--	--	--
<b>Sport</b>	12	13	12	(10)	gut
<b>Wahlbereich</b>					
--	--	--	--	--	--
--	--	--	--	--	--
--	--	--	--	--	--
--	--	--	--	--	--
Besondere Lernleistung Anrechnung: Nein <input type="checkbox"/> Ja, in Block I <input type="checkbox"/> oder Block II <input type="checkbox"/>					
Thema: _____					
Bewertung (Punkte) -- Note					

1) Punkte von Kursen, die nicht für die Gesamtqualifikation angerechnet werden, sind in Klammern gesetzt. Die mit "(K)" gekennzeichneten Fächer sind Kernfächer (Fächer mit erhöhtem Anforderungsniveau).

2) Bei der Berechnung der Note sind alle Kurse einbezogen. Für die Umsetzung der Noten in Punkte gilt:

Noten	sehr gut	gut	befriedigend	ausreichend	mangelhaft	ungenügend
Punkte	15, 14, 13	12, 11, 10	09, 08, 07	06, 05, 04	03, 02, 01	00

## II. LEISTUNGEN IN DER ABITURPRÜFUNG

Prüfungsfach	Punktzahlen in einfacher Wertung		Note
	schriftl.	mündl.	
1. Pädagogik und Psychologie (Profilfach)	10	--	gut
2. Mathematik	07	--	befriedigend
3. Englisch / Niveau A	11	--	gut
4. Deutsch	10	--	gut
5. Ethik	--	12	gut

## III. GESAMTQUALIFIKATION UND DURCHSCHNITTSNOTE

<b>Punktsumme aus 38 Kursen (Block I)<sup>1)</sup></b> (Profilfach und - soweit in Block I eingebracht - besondere Lernleistung in zweifacher Wertung)	<b>457</b>	mindestens höchstens Punkte	200 600
<b>Punktsumme aus den fünf Prüfungsfächern (Block II)<sup>2)</sup></b>	<b>200</b>	mindestens höchstens Punkte	100 300
oder (ebenfalls Block II) <b>Punktsummen aus vier Prüfungsfächern<sup>2)</sup></b>	--	höchstens Punkte	240
zuzüglich <b>Punktsumme der besonderen Lernleistung</b> in vierfacher Wertung	--	höchstens Punkte	60
<b>Gesamtpunktzahl</b>	<b>657</b>	mindestens höchstens Punkte	300 900
<b>Durchschnittsnote</b> in Ziffern <b>2,0</b> in Buchstaben <b>zwei - Komma - null</b> gemäß Staatsvertrag			

<sup>1)</sup> Bei der Anrechnung von mehr als 36 Kursen: Division der in den Kursen erreichten Punktsumme durch die Zahl der angerechneten Kurse und Multiplikation des Quotienten mit 40. Die im Profilfach erzielten Punkte werden doppelt gewertet. Für das Profilfach werden acht und gegebenenfalls für die besondere Lernleistung werden zwei Kurse zu Grunde gelegt.

<sup>2)</sup> Berechnung der Punktsummen aus den Prüfungsfächern:  
schriftlich x 4 oder schriftlich x 8/3 + mündlich x 4/3 oder mündlich x 4.

## IV. VOR EINTRITT IN DIE JAHRGANGSSTUFE ABGESCHLOSSENE FÄCHER

Fach	Note
Biologie	gut
Physik	gut
--	
--	
--	

## V. FREMDSPRACHEN UND BEMERKUNGEN

In der ersten Fremdsprache Englisch und in der zweiten Fremdsprache Französisch ist Unterricht in dem für den Erwerb der allgemeinen Hochschulreife erforderlichen Umfang besucht worden.

Am beruflichen Gymnasium wurden in der ersten Fremdsprache **Englisch** Kompetenzen auf dem Niveau **B2, in Teilen C1** GeR\* nachgewiesen.

(\* GeR = Gemeinsamer europäischer Referenzrahmen für Sprachen)

**Der Inhalt der vorliegenden Abschrift/Fotokopie stimmt mit dem Original überein. 05. Juli 2019**

Ort, Datum

Bad Mergentheim, 05.07.2019

Vorsitzende/r des Prüfungsausschusses

H. Ruppert (OSTd)

Schulleiter/in

A. Mund (OSTd'in)

(Dienstsiegel der Schule)



Bad Mergentheim, den .....

Schulleitung

*[Signature]*